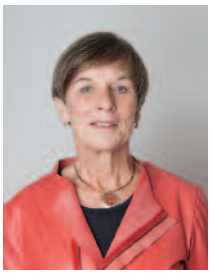
Amtsblatt Wolfsgraben
2/2016
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



Bürgermeisterin Claudia Bock informiert:

Liebe Wolfsgrabnerinnen und Wolfsgrabner!

Seit Kurzem ist neben der Gemeinde und unserer Ärztin Frau Dr. Barfuß auch die Post auf Hauptstraße 3C übersiedelt.

Die Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag: 07:00 Uhr - 10:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag von 14:30 Uhr - 17:30 Uhr

Ein leidiges Thema, das immer wieder zu Ärgernissen führt:

Bitte nutzen Sie die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Säckchen und die dazugehörigen Hundetoiletten. Es ist nicht angenehm, wenn man neben beliebten Spazierwegen und in diversen Gassen den Hundekot im Bankett liegen sieht oder hineinsteigt, weil man gerade ein Auto passieren lässt.

Standorte Hundetoiletten in Wolfsgraben:
Brentenmaisstraße (Ecke Siedlungsstraße - untere Einfahrt) Sackspender und Kübel
Dreibergestraße (nach der Abzweigung von der Hauptstraße) Sackspender und Kübel
Friedhofstraße (kurz nach der Abzweigung von der Hauptstraße) Sackspender und Kübel
Hauptstraße (Kreuzung Leopold Mitterstöger-Straße) Sackspender und Kübel
Hauptstraße (Bereich Hausnummer 3c) Sackspender und Kübel
Hauptstraße (Kreuzung Liesingerstraße) nur Kübel zur Entsorgung
Langseitenstraße (gegenüber Hausnummer 14) Sackspender und Kübel
Leopold Mitterstöger-Straße (Kreuzung Josef Hutterer-Straße) Sackspender und Kübel
Liesingerstraße (Bereich unbebautes Grundstück Hausnummer 7) Sackspender und Kübel
Liesingerstraße 14a (nahe Altstoffsammelzentrum) Sackspender und Kübel
Pater Effenberger-Straße (Bereich Hausnummer 13) Sackspender und Kübel
Wehrerstraße (Bereich Festwiese) Sackspender und Kübel
Wehrerstraße (gegenüber Spielplatz) nur Kübel zur Entsorgung
Heimbautal:
Frühlingsstraße (Ecke Gartenstraße) Sackspender und Kübel
Frühlingsstraße (bei Kleinsammelzentrum) nur Kübel zur Entsorgung

Heimbautalstraße (Ecke Gartenstraße bei Zaun Spielplatz) Sackspender und Kübel
Promenadeweg (zwischen Ecke Waldweg) nur Kübel zur Entsorgung

Bitte um Beachtung:
Die Kübel sind für Hundesackerl vorgesehen und nicht für Restmüll!

Information zu den Privatgrundtafeln

Die Gemeinde Wolfsgraben weist darauf hin, dass Tafeln mit der Androhung auf Abschleppung sowie Halte- und Parkverbotstafeln an Zäunen und Einfriedungsmauern von der Gemeinde nicht untersagt werden können, jedoch mit keiner gesetzlichen Konsequenz verbunden sind. Auf öffentlichen Gut hat jeder die Möglichkeit ein Fahrzeug mit Kennzeichen auf unbestimmte Zeit zu parken. Anhänger, Wohnwägen und Fahrzeuge ohne Kennzeichen müssen auf Eigengrund abgestellt werden.

Ihre Bürgermeisterin
Claudia Bock

Online Bibliothek

Onleihe von E-Medien

Die Onleihe noe-book.at ist ein Angebot der Bibliotheken des Landes Niederösterreich, über das Sie digitale Medien (eBooks, eAudios und eVideos) herunterladen und somit ausleihen können.

Voraussetzungen:
- eine gültige **Benutzerkarte**, die Sie über die e-Bibliothek Wolfsgraben beantragen können
- **Internetanschluss** zu Hause sowie ein Endgerät (ausleihbar)

Nach der **Anmeldung zur Onleihe** in der e-Bibliothek erhalten Sie eine Benutzerkarte samt Passwort. (Für das Eröffnungs-Schnupper-Abo bis einschließlich 30.6.2016 erhalten Sie Ihre Zugangsdaten auf digitalem Weg).

Das Angebot auf www.noe-book.at steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung. Sie können jederzeit von jedem beliebigen Internetzugang auf die digitalen Medien zugreifen und sie ausleihen (das Medium auf Endgeräte wie e-Reader, Tablet, PC, Smartphone kopieren).

Die Nutzung der elektronischen Medien ist zeitlich befristet. Sobald die Leihfrist abgelaufen ist, erlischt die Nutzbarkeit der Datei, d.h. sie kann nicht mehr geöffnet werden.

Die Anzahl der in der Onleihe noe-book.at

gleichzeitig ausleihbaren Medien liegt bei 6 Titeln. Die Leihfrist für eBooks beträgt 14 Tage, für eAudio und eVideo 7 Tage.

Für Ihren Einstieg erhalten Sie auf der Webseite www.noe-book.at eine umfassende Hilfestellung.

Achtung: Der Kindle e-bookreader ist nicht geeignet, er funktioniert grundsätzlich nur für über amazon bezogene Medien!
Gerne können Sie eReader Geräte aus unserer Bibliothek zur Nutzung der Onleihe entlehnen!

Verleih von e-Readern:
Mit der Übernahme des E-Readers übernehmen Sie die Verantwortung für das Gerät und haften dafür. (Bitte nicht in der Badewanne lesen, ausgenommen davon ist der tolino 3)
Bitte geben Sie den E-Book-Reader nicht weiter. Sie dürfen auf dem Gerät nichts installieren das für die vorgesehene Nutzung nicht notwendig ist und die Inhalte vom E-Book-Reader nicht auf haushaltsfremde private Geräte kopieren.
Die E-Books werden von der eBibliothek Wolfsgraben zur Nutzung während der Ausleihdauer bereitgestellt. Bei Verlust oder Beschädigung des E-Readers oder des Zubehörs müssen Sie den E-Reader bzw. das Zubehör ersetzen. Eltern haften für Jugendliche.

Die Ausleihdauer beträgt 3 Wochen, eine Verlängerung um weitere maximal 3 Wochen kann unter der Bedingung erfolgen, dass entweder weitere E-Reader-Geräte der Bibliothek zur Verfügung stehen oder keine Vormerkung vorliegt.

Die elektronische Bibliothek ist ein öffentliches Angebot der Gemeinde Wolfsgraben und steht allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, unabhängig von Nationalität und Religion zur Verfügung.

Öffnungszeiten:
Montag von 18.00 bis 20.00 Uhr (um Voranmeldung wird ersucht!)
und nach telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung.

Ansprechperson:
Gerti Krejci
p.A. Hauptstraße 3c, 3012 Wolfsgraben
Telefon: 0676 5057358
Mail: bibliothek@gemeinde-wolfsgraben.at

Anmeldung
Die Anmeldung zur Benützung der Bibliothek erfolgt durch Unterzeichnung der Benutzer-Erklärung. Die Benutzerordnung wird durch die Unterschrift der Erklärung anerkannt.
Kinder unter 15 Jahren benötigen die Erlaubnis sowie die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten, der bei der Anmeldung anwesend sein muss.
Die Bibliothek arbeitet EDV-unterstützt und verpflichtet sich daher zum gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutz.

Bewegungsgemeinde Wolfsgraben - Gesunde Gemeinde

Am Donnerstag, den 19. Mai 2016, fand im Pfarrsaal Wolfsgraben die Startveranstaltung für das Vorhaben „Bewegungsgemeinde Wolfsgraben - Gesunde Gemeinde“ statt. Ganz bewusst wurden nicht einzelne Vereine, sondern alle Bürgerinnen und Bürger von Wolfsgraben eingeladen um die Sensibilität dieses Anliegens ausführlich darzustellen und mitzuteilen.
Frau Bürgermeisterin Claudia Bock und der Initiator der Bewegungsgemeinde Herr GR

Andreas Hochmuth freuten sich, einen versierten Fachmann und Betreuer des Vorhabens, Herrn Prof. Hans Holdhaus, zugleich Direktor des IMSB, begrüßen zu dürfen.

Prof. Holdhaus stellte sehr umfangreich, fachlich äußerst korrekt und zugleich witzig zahlreichen Besuchern und Besucherinnen den Rahmen des Vorhabens vor. Dies ist eine seiner wichtigsten Aussagen: „Bewegung richtig eingesetzt, wirkt wie ein Medikament und schützt vor vielen Krankheiten!"

Als baldiges, sichtbares Zeichen folgen Ende Oktober gemeinsam mit der NÖ-Gesundheitsaktion „tut gut" - Schrittewege mit einer Hinweistafel am Kirchenplatz und gemeinsam mit der NÖ-GKK ein „Gesundheits-Schnupperkurs"(09. November 2016) im Pfarrsaal in Wolfsgraben.

Um auch mittelfristig wirken zu können, konnten die Gemeindevertreter mitteilen, dass der Landeskindergarten ein „Bewegungskindergarten" wird und die Pädagoginnen für die notwendigen Weiterbildungsmodule beim IMSB dafür freiwillig und rasch zu gewinnen waren.
Das ganze geplante „Bewegungs-Programm" basiert auf Basis der Freiwilligkeit. So wurde von Prof. Holdhaus und den Gemeindevertretern als nächster sehr wichtiger Schritt ausdrücklich eine Einladung an die Feuerwehr Wolfsgraben, den RSCW und sämtliche andere Vereine ausgesprochen um mitzuwirken. Geplant ist eine spezielle Profiunterstützung durch das IMSB.

v.l.n.r.: Prof. Hans Holdhaus, Monika Dirmhirn, Andrea Kudera, Anna Bock, Andreas Hochmuth, Gertrude Lechner, Bgm. Claudia Bock

Zum Abschluss der Veranstaltung und als ein Zeichen des Dankes wurde ein Gewinnspiel mit drei tollen Preisen vom IMSB abgehalten. Die drei Gewinnerinnen waren Monika Dirmhirn, Anna Bock und Gertrude Lechner.

Wolfsgraben hilft!

Liebe Wolfsgrabner BürgerInnen!

Schon mehr als ein halbes Jahr ist es nun her, dass in unserer Gemeinde zwei Familien aus Syrien angekommen sind. Die Welle der Hilfsbereitschaft und positiven Aufnahme war wirklich unglaublich. Es wurde viel und gezielt Materielles gespendet und von freiwilligen Helfern Zeit investiert und fast Unmögliches in kurzer Zeit geschaffen. Aber auch die finanzielle Unterstützung durch die Wolfsgrabner Bevölkerung war wirklich spitze und das Spendenkonto hat sich gefüllt - eine Gesamtsumme von € 8184,23,- wurde bis Dato gespendet.

Jetzt haben Sie sich vielleicht schon öfter gefragt, was aus Ihrem finanziellem Beitrag wohl geschaffen werden konnte?!
Hiermit möchten wir Ihnen einen Überblick geben, wobei Sie tatkräftig mitgeholfen haben :
Unterstützen konnten wir die Familien somit beim Anschaffen von Lebensmitteln, Windeln, Medikamenten; in der Zeit als sie noch keine Mindestsicherung erhalten haben, in Form der Übernahme von Rechnungen bzw. Ausgabe von Gutscheinen. Notwendige Kleidung für den Winter wurde besorgt.

Ein Teil der Spenden wurde für die Unterstützung diverser Heizkosten und Reparaturen in den Unterkünften verwendet. Den Kindern konnte mit kleinen Geschenken in der Weihnachtszeit eine Freude bereitet werden.

Da die Familien sehr viele Wege/Amtswege nach Ihrer Ankunft hatten, wurden sie durch die Übernahme der Fahrtkosten, die durch das Nützen der öffentlichen Verkehrsmittel entstanden sind, unterstützt. Mit Ihrer Hilfe war es uns auch möglich einen Teil der Fahrschulkosten zu begleichen.

Weiters konnten diverse Beträge für Dokumente aus dem Spendentopf beglichen werden z.B: Konventionspässe, Führerschein, ….

Zum Erlernen unserer Sprache wurden Deutschbücher bei der „Buchprinzessin Nina“ angeschafft, die in den diversen Deutschkursen verwendet werden konnten/können.
Sie sehen, liebe WolfsgrabnerInnen – es ist viel Positives durch Ihre Unterstützung entstanden.
Das Spendenkonto weißt einen derzeitigen Stand von + 783,60 Euro auf.

Nochmals allen ein ganz herzliches Dankeschön – den tatkräftigen Helfern, den betreuenden Personen und allen, die in irgendeiner Form gespendet haben.

Das Handwerk hat einen gesunden Boden - Die Kompostierung

Grundsätzlich sind alle pflanzlichen und tierischen Stoffe auf dem Kompost willkommen, doch für die Mikroorganismen ist ein bestimmtes Verhältnis von stickstoff- zu kohlenstoffhaltiger Kost günstig.

Je vielfältiger das Ausgangsmaterial, desto schneller verläuft die Rotte, desto besser ist der fertige Kompost. Stickstoffhaltig sind zum Beispiel Rasenschnitt, Küchenabfälle, Haare, Federn und Nagelschnitt. Einen großen Anteil an Kohlenstoff bringen dagegen die meisten Strukturmaterialien wie Strauchschnitt, Laub, Stroh und vor allem Sägemehl mit. Um einen vielseitig einzusetzenden Kompost – zum Beispiel für Rosen, Obstbäume, Nutzgarten oder zur Rasendüngung – herzustellen, ist eine einseitige, aus nur wenigen Ausgangsstoffen bestehende Kompostierung zu vermeiden. Wenn Sie jedoch alle in Ihrem Garten und in Ihrer Küche anfallenden Abfälle kompostieren, brauchen Sie sich um das richtige Nährstoffangebot für Ihre Gartenpflanzen keine Gedanken zu machen – da ist alles für alle Pflanzen drin.

DER KOMPOST BRAUCHT LUFT UND WASSER.
In unseren Breiten ist für die ausreichende Feuchtigkeit des zu kompostierenden Materials meist gesorgt, während wir bei der ausreichenden Luftzufuhr doch ein bisschen nachhelfen müssen. Wie? Ganz einfach:

Feine Hohlräume im Kompost ermöglichen die Luftzirkulation. Diese Hohlräume schaffen Sie mit sogenannten Strukturmaterialien wie Stroh, Heckenschnitt, Stauden und bis etwa ein Zentimeter dickem Strauch- und Baumschnitt. Die groben Strukturmaterialien mischen Sie dann einfach unter feine, strukturarme Stoffe wie Rasenschnitt, Laub, Gemüseschnitt und Küchenabfälle.
Was passiert, wenn nun die Beigabe der Strukturmaterialien unterbleibt und nur feine Gartenabfälle kompostiert werden – vielleicht weil man vom Trugschluss ausgeht, besonders kleines Material müsste sich besonders schnell zersetzen?

Genau das Gegenteil: Die organischen Stoffe verrotten dann nicht, sondern faulen. Und das erkennt man als Erstes mit der Nase. Denn auch wenn Zweige selbst nicht so rasch zersetzt werden, verläuft die Kompostierung mit ihnen doch schneller und geruchlos.
Unangenehme Gerüche entstehen immer nur, wenn etwas mit der Luftversorgung im Kompost nicht stimmt. Das stinkt! Zweige bis zu einem Zentimeter Dicke müssen vor der Kompostierung nicht unbedingt zerkleinert oder gehäckselt werden. Nach Abschluss der Rotte ist aber auf jeden Fall ein Absieben des Komposts erforderlich.
In niederschlagsarmen Gegenden kann Wassermangel ein Problem werden. Kein Problem – wenn Sie den Kompost regelmäßig bewässern.

ES IST SOWEIT – DER KOMPOST WIRD ANGELEGT.
Der Kompost sollte ebenerdig auf dem naturbelassenen Gartenboden angelegt werden. Die Kompostierung in einer Grube ist wegen des mangelnden Luftzutritts nicht zu empfehlen. Damit Bodenlebewesen (z.B. Regenwürmer) in den Kompost einwandern können, darf der Untergrund nicht mit Steinen ausgelegt oder gar betoniert werden.
Die erste Schicht über dem Gartenboden dient der Luftzufuhr und muss einen Wasserabfluss ermöglichen. Der Kompost darf keine „nassen Füße“ durch Staunässe bekommen, deshalb wird die erste Schicht mit strukturreichem Material wie Reisig, Strauch- und Baumschnitt oder Holzhäcksel zwischen 10 und 20 Zentimeter hoch angelegt.

Auf dieser Unterlage bauen Sie dann den Kompost auf. Damit sich das verrottende Material ausreichend durchwärmt, ist eine gewisse Abfallmenge notwendig. Sie sollten daher vor dem ersten Anlegen die Abfälle eines Monats sammeln. Legen Sie dazu neben dem Kompost einen Platz für Strukturmaterial und einen für die feinen Materialien an. Beim Aufsetzen werden die Ausgangsstoffe gemischt. Feuchten Sie die Abfälle mit Wasser aus einer Gießkanne oder mit dem Gartenschlauch an, wenn sie trocken sein sollten. Sie können die Abfälle aber auch ohne vorzusammeln direkt auf den Komposthaufen geben. Auch dann empfiehlt sich ein Vorrat an Strukturmaterialien, die abwechselnd mit dem anderen Material auf den Haufen gestreut werden.
Die Mischung wird ganz locker auf der Reisigunterlage aufgeschichtet. Küchenabfälle und Wild(un)kräuter sollten nur in die Mitte des Haufens eingebracht werden, da dort die höchsten Temperaturen entstehen. Nach je 30 Zentimetern kann das Material dünn mit halbfertigem Kompost (eventuell von einem Nachbarn besorgen) und falls vorhanden mit lehmiger Gartenerde bestreut werden.

Der Haufen sollte letztendlich zwischen 1 und 1,5 Meter hoch werden. Erreichen Sie diese Höhe beim ersten Aufsetzen nicht, kann das später anfallende Material – wie beschrieben – gemischt und auf den Haufen gegeben werden. Ist die Endhöhe erreicht, spätestens jedoch nach drei Monaten, wird der Komposthaufen mit Erde abgedeckt. Eine Heu- oder Strohschicht unter der Erdabdeckung kann durch ihre isolierende Wirkung die Verrottung beschleunigen.

Weitere Informationen:
http://www.noe.gv.at/bilder/d23/Der_Komposthaufen.pdf?9503

GEMEINDE WOLFSGRABEN
- 6. April 2016
Zahl .....

Information über die aktuelle Qualität unseres Wassers

Bitte geben Sie die nachfolgende Information Ihren Abnehmern weiter.
Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung an die Abgabestelle zuständigen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.
Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen je Abgabestelle kann das gelieferte Wasser entweder einer der beiden angegebenen Qualitäten oder einer beliebigen Mischung der beiden entsprechen.

Untersuchende Stelle: NUA Umweltanalytik GmbH

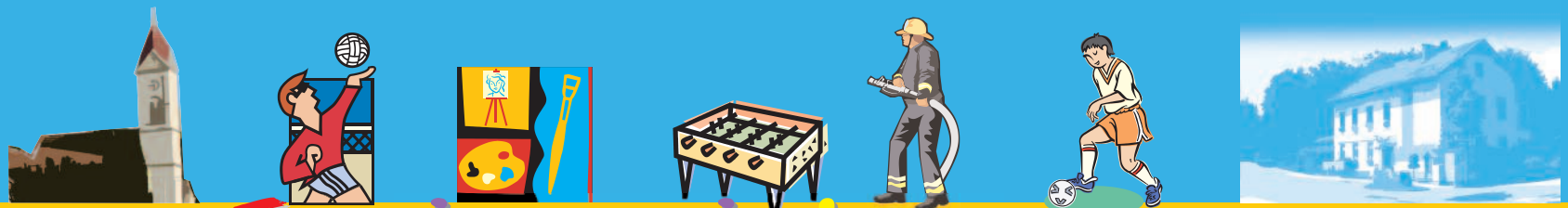
Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Gesamt-härte °dH	Carbonat-härte°dH	Nitrat mg/l	Pestizide µg/l	pH-Wert
Wolfsgraben I	03.11.2015	18,9	16,2	15,4	u.BG.	7,30
Wolfsgraben I	23.02.2016	6,9	6,5	3,2	u.BG.	8,10
Wolfsgraben II	23.02.2016	6,9	6,5	3,2	u.BG.	8,10
Wolfsgraben II	03.11.2015	18,9	16,2	15,4	u.BG.	7,30
Parameterwert				50	0,1	

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Kalium mg/l	Kalzium mg/l	Magnesium mg/l	Natrium mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Wolfsgraben I	03.11.2015	4,6	97,1	23,3	14,8	23,4	36,6
Wolfsgraben I	23.02.2016	0,1	38,0	7,3	0,3	1,0	3,6
Wolfsgraben II	23.02.2016	0,1	38,0	7,3	0,3	1,0	3,6
Wolfsgraben II	03.11.2015	4,6	97,1	23,3	14,8	23,4	36,6
Parameterwert					200	200	750

u.BG. = unter der Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang bei der letzten Analyse nicht bestimmbar.
Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

Mit freundlichen Grüßen
EVN Wasser Gesellschaft m.b.H.



Ferienspiel Juli 2016 Wolfsgraben

Datum	Veranstaltung	Treffpunkt / Uhrzeit	Anmerkungen	Voranmeldung
5.7.2016	**„Auf der Suche nach Fledermäusen“ -** Nachtwanderung für Jung und Alt Lebensregion Biosphärenpark Wienerwald	gegenüber Parkplatz Schöny, 20.00 Uhr	Geeignet für Kinder ab ca. 10 Jahren und für Erwachsene Preis für Erwachsene: 8.--/Person, Kinder können die Veranstaltung kostenfrei mitmachen Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt. Mitzubringen: Taschenlampe, festes Schuhwerk, Gelsenschutz Begrenzte Teilnehmerzahl; Dauer: ca. 2,5 Std.	bis 3.7.2016 unter lechner.gem@gmail.com
13.7.2016	**„Der Kasperl kommt“**	Wirtshaus Oliver (im Garten), 15.30 Uhr	Veranstaltung ist kostenfrei	nicht erforderlich
27.7.2016	**„Lamawanderung“**	Maria Anzbach, 15.00 Uhr (bei Anmeldung erfolgt genauere Angabe)	Für Kinder ab 5 Jahren geeignet, Dauer ca. 2,5-3 Std. Wandern mit den Lamas, Jausnen, Spielplatz Mitzubringen: gutes Schuhwerk, Sonnenschutz, Sonnenkappe, Trinkflasche, Jause Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt Begrenzte Teilnehmerzahl: 25 Kinder, 5 Begleitpersonen	bis 24.7. bei lechner.gem@gmail.com
28.7.2016	**„Benny Barfuß“** - Mitmachzirkus	Wirtshaus Oliver (im Garten), 16.00 Uhr		nicht erforderlich
Weitere Veranstaltungen in der Gemeinde				
16.7.2016	**„Menschenwuzzler“**	Sportplatz Wolfsgraben, 12.00 Uhr	Veranstalter: Jugendverein Anmerkung: sollte es genügend Anmeldungen von Teilnehmern im Alter von 6-14 Jahren geben, wird auch ein eigener Kinderbewerb stattfinden	unter z.christopher@gmx.at oder 0680 1104995 für Kinderbewerb bis spätestens 3.7. per Mail

August

Datum	Veranstaltung	Treffpunkt / Uhrzeit	Anmerkungen	Voranmeldung
4.8.2016	**„Happy Dog“ -** richtiger Umgang mit Hunden	Hundeschule Happy Dog, Heimbautalstraße, 15.00 Uhr	Mitzubringen: wer möchte kann seinen Hund mitbringen, es ist aber auch möglich ohne eigenem Hund daran teilzunehmen Ersatztag bei Schlechtwetter: 09.08. gleiche Uhrzeit	Weitere Informationen und Anmeldung: vb.apl@kabsi.at oder 0664 4024189
11.8.2016	**„Lesenacht“** für Kinder von 6 -10 Jahre	Sitzungssaal ehemaliges Gemeindeamt, Hauptstr. 54, 19.00 Uhr, Ende: 12.8. 7.30 Uhr	Stationenspiele, gemeinsames Essen, Lesen, Lesen,... Detektivgeschichte mit Schwarzlicht, Leuchtstäben und anschl. Detektivspiel Mitzubringen: Taschenlampe, Schlafsack (und was sonst zum Einschlafen gebraucht wird), Jause und auf jedenfall ein LIEBLINGSBUCH von zu Hause Begrenzte Teilnehmerzahl	bis 5.8.2016 bei lechner.gem@gmail.com
12.8.2016	**„Lerne deine FF kennen“**	Feuerwehrhaus Wolfsgraben, 15.00 Uhr		keine erforderlich
18.8.2016	**„Spiel dich fit“** Spiel- u. Bewegungsstationen mit dem RSCW	Sportplatz Wolfsgraben, 16.00 Uhr Ende: 18.00 Uhr	Mitzubringen: Sportschuhe und geeignete Kleidung, Sonnenschutz	keine erforderlich
23.8.2016	**„Come on and Dance“**	Jugendzentrum Wolfsgraben, 16.00 Uhr	Coole Choreographien zu aktuellen Charts und gemeinsamer Spaß am Tanzen; Dauer: ca. 2-2,5 Std., anschließend Würstelgrillen mit den Jugendlichen; Alter: 8 bis max. 14 Jahre Abschluss um ca. 19.00 Uhr mit einer Tanzvorstellung für die Eltern	bis 21.8. bei lechner.gem@gmail.com
25.- 26.8.2016	**„Abenteuer Kirche“** - Auf Missionsreise nach Dunkeltal	Pfarrzentrum, 16.30 Uhr, Ende: 26.8. 11.00 Uhr	diese Veranstaltung ist mit Übernachtung, Unkostenbeitrag 4,50.-- vor Ort zu bezahlen	Info und Anmeldung: familienpfarre3012@hotmail.com oder bei Diakon Thomas Wallisch: 0664-88543961
1.9.2016	„Kreatives Gestalten“	Feuerwehrhaus, 15.00 Uhr	ab 5 Jahre - jüngere Kinder in Begleitung eines Erwachsenen	unter claudia.bock@gemeinde-wolfsgraben.at

Weitere Veranstaltungen in der Gemeinde

20.8.2016	„Beachvolleyball-Turnier“	Sportplatz Wolfsgraben, Beginn: 13.00 Uhr		Info u. Anmeldung: z.christopher@gmx.at oder 0680 1104995 oder 1/2 Std. vor Turnierbeginn
2.9.2016	„KUS“		Nähere Informationen entnehmen Sie dem Veranstaltungskalender	

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung		Treffpunkt
18.6.2016	Festakt 40 Jahre Feuerwehrjugend, 110 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wolfsgraben Blaulichttag Sonnwendfeier	 10.00 Uhr ab 11.30 Uhr ab 18.00 Uhr	Feuerwehrhaus
19.6.2016	Open-Air-Messe mit anschl. Frühschoppen (keine Hl. Messen in den Kirchen des Seelsorgeraumes)	9:30 Uhr	Steinbruch Dambach
26.6.2016	Kinder- u. Familienmesse mit Segnung der Schulanfänger	9:30 Uhr	Pfarrkirche
29.6.2016	Hl. Messe anlässlich des 50-jährigen Priesterjubiläums von P. Johannes	18.30 Uhr	Pfarrkirche
24.7.2016	Christopherus-Sonntag, Hl. Messe mit anschl. Fahrzeugsegnung	9.30 Uhr	Pfarrkirche
15.8.2016	Hl. Messe mit Kräutersegnung	9.30 Uhr	Pfarrkirche
25. - 26.8.2016	Abenteuer Kirche „Auf Missionsreise nach Dunkeltal“ im Rahmen des Ferienspiels	16.30 Uhr - 11.00 Uhr	Pfarrzentrum
2.9.2016	SAVE THE DATE! "KUS - Kultur unter Sternen", DAS grüne Sommerevent! Wir beginnen um 16:00 Uhr mit dem Kinderspielzeug-Flohmarkt, Spielen, Kaffee und Kuchen. Ab 18:00 Uhr spielen Astrid Golda & friends Altes und Neues (unter anderem aus der neuen CD aus:zeit) und bei Einbruch der Dunkelheit gibt es auch wieder einen Film. Zuhören, Plaudern, Essen, Trinken, wir freuen uns auf einen schönen Sommerausklang!		Sportplatz
4.9.2016	Fußwallfahrt nach Heiligenkreuz	10.45 Uhr	Pfarrkirche
11.9.2016	Fest der Freude	9.30 Uhr	Pfarrzentrum
17. u. 18.9.2016	Familienfest der Freiwilligen Feuerwehr Wolfsgraben		Feuerwehrhaus
18.9.2016	Kinder- u. Familienmesse beim Familienfest der FF Wolfsgraben	9.30 Uhr	Feuerwehrhaus
25.9.2016	P. Schwartz-Sonntag / Festmesse	9.30 Uhr	Pfarrzentrum

Termine des Ferienspiels entnehmen Sie bitte den vorigen Seiten.

FEUERWEHR WOLFSGRABEN

TERMINE 2016

18. Juni	10:00 Uhr	**Festakt**
		40 Jahre Feuerwehrjugend
		110 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wolfsgraben
	11:30 Uhr	**Blaulichtag**
	ab 18:00 Uhr	**Sonnwendfeier**
12. August	15:00 Uhr	**Lerne deine Feuerwehr kennen**
17.-18. September		**Familienfest**

Die Mitglieder der Feuerwehr Wolfsgraben laden Sie herzlich ein, mitzufeiern und durch Ihren Besuch bei unseren Aktivitäten die Feuerwehr Wolfsgraben zu unterstützen.

Ihre Feuerwehr Wolfsgraben, ein starkes Team zu Ihrer Sicherheit!

www.ff-wolfsgraben.at

Erlebnis SPORTwoche

Wolfsgraben

Xund ins Leben
KINDERBETREUUNG IN DEN FERIEN

Wann findet diese Woche statt?

Diesen Sommer findet in unserer Gemeinde von **18. - 22. Juli 2016** eine Erlebnissportwoche für 6 - 14-jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch Xund ins Leben Sportpädagogen gibt es täglich von 9.00 - 17.00 Uhr (Freitag bis 15.00 Uhr).

Was erwartet mich?

Ein bunter Mix an **abwechslungsreichen Spielen**, abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder. Innovative Trend- und Summersports, Abenteuerspiele, Ball- und Teamsports, Zirkus, Streetdance, Workshops und vor allem der **Spaß am Sport** stehen im Mittelpunkt der Sommersportwoche. Weitere Infos und unser Sommervideo gibt es auf unserer Homepage unter **www.xundinsleben.at - Gemeindecamps**

Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung erfolgt durch das **Datenblatt**, welches im Gemeindeamt abzugeben ist. Alternativ kann auch online angemeldet werden unter:
www.xundinsleben.at -> Gemeindecamps -> Anmeldung.
Die Kosten für die Erlebnissportwoche betragen **EUR 115,5,-**. Darüber hinaus wird ein günstiges Mittagsmenü angeboten. Die Kosten für die Erlebnissportwoche sind für Kinder bis zum 10. Lebensjahr **steuerlich absetzbar.**

Anmeldefrist: 15. Juni 2016
Näheres zum Programm, zu den Einzahlungskonditionen und zum Ablauf wird nach der Anmeldefrist bekannt gegeben. Mindestteilnehmeranzahl: 24 (Reihung erfolgt nach Anmeldedatum).

Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

Das genaue Programm wird auf die Infrastruktur der Gemeinde abgestimmt.

KONTAKT

Xund ins Leben
Eichenhofsiedlung 29-30
8047 Graz-Ragnitz

0316 / 347 487
office@xundinsleben.at
www.xundinsleben.at

Anmeldung Erlebnissportwoche/Datenblatt

Vor- und Zuname der Eltern			
Anschrift			
E-Mail			
Vorname des Kindes		Telefonnummer der Eltern	
Zuname des Kindes		Konfektionsgröße (T-Shirt)	
Geburtsdatum des Kindes		Versicherungsnummer des Kindes	

Unterschrift Eltern

Presseinformation

NÖGKK
NÖ Gebietskrankenkasse
Wir vorsorgen Sie!

St. Pölten, 19. April 2016
Dion/ÖA-Wu

NÖGKK: Meereskuraktion für Kinder

NÖ Gebietskrankenkasse bietet 3 Wochen Erholung in Italien

Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) bietet auch heuer wieder eine kostenlose Meereskuraktion für Kinder an. Der heilklimatische Erholungsaufenthalt findet in Pinarella di Cervia an der italienischen Adriaküste statt.

Wer kann an der Meereskuraktion teilnehmen?

Kinder zwischen acht und zwölf Jahren, die bei der NÖGKK mitversichert sind. Voraussetzungen sind die Vorlage eines ärztlichen Antrages und eine anschließende ärztliche Bewilligung durch die NÖGKK. Bevorzugt werden Kinder, die an Atemwegs- und Hauterkrankungen leiden. Anträge gibt es bei Kinder- und Lungenfachärztinnen und –ärzten, in den NÖGKK-Service-Centern sowie unter www.noegkk.at.

Insgesamt werden drei Turnusse abgehalten; ein Aufenthalt dauert drei Wochen. Jeweils neun Kinder werden von einer Erzieherin bzw. einem Erzieher der NÖ Kinderfreunde betreut. Die Kosten für den Aufenthalt sowie die Hin- und Rückreise übernimmt zur Gänze die NÖGKK.

Termine:

- 02.07. – 23.07.2016
- 22.07. – 12.08.2016
- 11.08. – 01.09.2016

Nähere Infos gibt es unter 050899-5835 bzw. unter www.noegkk.at.

info@belarus-kinder,net
www.belarus-kinder.net
Tel.: 02742/ 9005 - 15466
Fax: 02742/ 9005 - 13133
Mobil: ++43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
NÖ Landesjugendreferat;
Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten

2016 - 30 Jahre nach Tschernobyl!

Die Situation in den belasteten Gebieten hat sich kaum verändert!

Wie diese Schüler aus Barzuki, Gebiet Korma, wollen auch viele andere Kinder aus betroffenen Dörfern im Sommer 2016 zur Erholung nach NÖ kommen!

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Weißrussland (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.
Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1993 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.
Die **Kinder zwischen 10 und 14 Jahren** werden **für drei Wochen in Familien** untergebracht und betreut.

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder. Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 130,-- geleistet werden.
Für Sponsoren/Paten die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2016

Termine: **Sa., 25.6. – So., 17.7.**
Sa., 16.7. – So., 7.8
Sa., 6.8. – So., 28.8.
3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung
für Körper und Seele der Kinder!

Informationen: **Tel.: 02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)**
oder 0676 96 04 275
www.belarus-kinder.net (FAQ 2016) oder info@belarus-kinder.net

Leitung, Organisation u. Durchführung
des Projektes „Erholung für Kinder aus Belarus“

St. Pölten, Februar/März 2016

Unterstützt durch
BARMHERZIGE BRÜDER
ALTEN- UND PFLEGEHEIM KRITZENDORF

Austrian

Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekenbank AG
KontoNr. 3855-005319 BLZ: 53000
„Erholung für Kinder aus Belarus“
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319
BIC: HYPNATWWXXX

S T E L L E N A U S S C H R E I B U N G

Im Landeskindergarten der Gemeinde Wolfsgraben gelangt die Stelle einer/s

KINDERBETREUER/IN

40 Wochenstunden als Karenzvertretung
mit Dienstantritt per 16. August 2016 zur Besetzung.

Wir bieten ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung, Einstufung in der Entlohnungsgruppe 3 des allgemeinen Schemas (Monatsentgelt in der Entlohnungs-stufe 1 EUR 1.565,40 für 40 Wochenstunden).
Bei Anrechnungsmöglichkeit entsprechender Vordienstzeiten Höherreihung in der Entlohnungsgruppe möglich.

Die Anstellungserfordernisse sind wie folgt:

- Bewerbungsschreiben samt Lebenslauf
- Mindestalter 18 Jahre
- Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate)
- körperliche und gesundheitliche Eignung
- Nachweis der Österreichischen Staatsbürgerschaft oder der Staatsangehörigkeit zu einem EU-Mitgliedstaat
- Abgeschlossene Schulausbildung
- Bei eventueller Fixanstellung Ablegung einer Prüfung für Kinderbetreuer/Innen

Die Einstellung erfolgt vorerst befristet auf sechs Monate, bei zufriedenstellender Dienstleistung wird das Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit eingegangen.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis **30.06.2016** an die Gemeinde Wolfsgraben,
3012 Wolfsgraben, Hauptstraße 3c.

S T E L L E N A U S S C H R E I B U N G

Die Gemeinde Wolfsgraben benötigt für den Zeitraum September 2016

eine(n)

FERIALARBEITER/-IN

(40 Wochenstunden)

für Tätigkeiten wie z.B. Mäh- und Gießarbeiten, regelmäßige Entleerung der öffentlichen Mistkübeln, Reinigung und Überprüfung der Kleinsammelzentren, Strauchschnittarbeiten,
Säuberung der Buswartehäuschen, Reinigung der Straßenentwässerungsrinnen, Kehrarbeiten, etc...

Die Anstellungserfordernisse sind wie folgt:

- Einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)
- körperliche und gesundheitliche Eignung

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich unter Beilage eines handschriftlichen Lebenslaufes an die Gemeinde Wolfsgraben.

Impressum: Erscheinungsort Wolfsgraben / Verlagspostamt: 3012 Wolfsgraben / Inhaber, Verleger u. Herausgeber: Gemeinde Wolfsgraben / Redaktion: Bgm. Claudia Bock / Grafik: Thomas Hrabe, 3012 Wolfsgraben / Herstellung u. Druck: Bösmüller, Wien
www. gemeinde-wolfsgraben.at
mail: gemeindekanzlei@gemeinde-wolfsgraben.at